



GESCHÄFTSBERICHT KURZFASSUNG



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE



Dr. Andreas Bergmann
Präsident des Verwaltungsrats



Hans-Ulrich Stucki
Bankleiter

Ihre Bank, die Zürcher Landbank, hat 2018 aus Sicht des Verwaltungsrates sehr erfolgreich gearbeitet und dies im Vergleich zu einem bereits sehr erfreulichen Vorjahr. Das Kundengeschäft wurde ausgebaut (Bilanzsumme +3,7 %) und die Erfolgsrechnung zeigt eine erfreuliche Verbesserung (Jahresgewinn +3,0 %). Dies ermöglicht uns, aus dem laufenden Geschäft erhebliche Investitionen in die Zukunft zu finanzieren und damit unsere strategische Position nachhaltig zu stärken.

Das wirtschaftliche Umfeld ist weiterhin von den Negativzinsen geprägt. Obwohl beispielsweise in den USA die Zinsen inzwischen wieder leicht ansteigen, gibt die enge wirtschaftliche Verflechtung mit Europa der Schweizerischen Nationalbank (SNB) keinerlei Spielraum in diese Richtung. Verbunden mit den verschärften Liquiditätsanforderungen hatte diese Geldpolitik zur Folge, dass die Zürcher Landbank im abgeschlossenen Geschäftsjahr erstmals permanent Negativzinsen bezahlen musste. Ein Ende dieser ungünstigen Situation ist leider auch mittelfristig nicht absehbar.

Die Realwirtschaft hat sich in diesem Zinsumfeld, trotz politischen Unsicherheiten, gut entwickelt. Sowohl die Binnen- wie auch die Exportwirtschaft sind zügig gewachsen und die Arbeitslosigkeit ist weiter zurückgegangen. Die Wohnbautätigkeit, welche die Basis für unser Hypothekengeschäft bildet, war in unserer Region rege, aber nicht überbordend. Wir gehen davon aus, dass zumindest in unserem Einzugsgebiet aktuell keine Überhitzung des Immobilienmarktes vorliegt. Dennoch lassen wir bei der Kreditpolitik weiterhin grosse Vorsicht walten und beurteilen sowohl die Qualität des Objekts wie auch diejenige des Schuldners sorgfältig.

Die enorme Regulierungswelle im Nachgang der Finanzkrise von 2007/08 ist merklich abgeflacht. Trotzdem wurden im vergangenen Jahr wiederum zahlreiche Rundschreiben und Vorschriften durch die Finanzmarktaufsicht (Finma) überarbeitet und präzisiert. Dies fordert die Banken enorm und absorbiert grosse finanzielle und personelle Ressourcen.

In unserer Bank haben wir in der Folge das Geschäfts- und Organisationsreglement überarbeitet. Der Verwaltungsrat hat seine Organisation angepasst und einen Prüf- und Risikoausschuss gebildet. Operativ haben wir die im Vorjahr beschlossene Neuorganisation mit der klaren Trennung von Markt- und Risikoverantwortung umgesetzt und das Weisungswesen im Kreditbereich vollständig überarbeitet und aktualisiert.

Strategische Investitionen in die Zukunft

Als regional verankerte Bank liegt unsere Stärke im persönlichen Kontakt mit unserer Kundschaft. Aber auch sie verändert ihre Gewohnheiten und nutzt heute mit grosser Selbstverständlichkeit elektronische Geräte. Der reale und der digitale Kundenkontakt ergänzen sich. Der gleiche Kunde kann beispielsweise im Hofladen mit Twint seine Äpfel bezahlen und für seine Vorsorgeplanung ein persönliches Gespräch mit dem Kundenberater der Zürcher Landbank führen. Gemeinsam mit unserem strategischen Partner, der Zürcher Regionalbank, haben wir festgestellt, dass unsere IT-Plattform bereits wieder an ihre Grenzen stösst und für die nächsten Schritte nicht bereit ist. In einem intensiven Strategieprozess haben wir uns deshalb entschlossen, gemeinsam in die Weiterentwicklung der auf Finnova basierende Plattform zu investieren. Dafür haben wir Rückstellungen von rund einer halben Million Franken gebildet.

Eine grosse Investition tätigten wir im Berichtsjahr auch in unsere Renditeliegenschaften an der Stutzstrasse, den sogenannten Kosthäusern in Elgg. Mit einer zurückhaltenden, aber soliden Renovation konnte die Basis für eine weitere Nutzung im heutigen Sinn, als günstige Mietwohnungen, gelegt werden.

Generationenwechsel in Schlüsselfunktionen erfolgreich umgesetzt

Nachdem im Vorjahr gleich mehrere langjährige Mitarbeiterinnen in den wohlverdienten Ruhestand traten, ist es im Berichtsjahr gelungen, diese Schlüsselpositionen erfolgreich neu zu besetzen. Gegen aussen treten insbesondere die neuen Niederlassungsleiter/innen in Rätterschen, Rickenbach und Neftenbach in Erscheinung. Aber auch im Hintergrund, in der Kreditadministration, konnte die Lücke erfolgreich geschlossen werden.

Anlässlich der Generalversammlung 2018 wurde Dr. Urs Herzog als langjähriges Mitglied des Verwaltungsrats verabschiedet. Alle anderen Mitglieder und auch der Präsident wurden für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Alles in allem bestätigt das starke Jahresergebnis die Strategie des Verwaltungsrates und erlaubt uns, das Geschäftsmodell der ZLB sukzessive an die sich ändernden Kundenbedürfnisse anzupassen.

Im Jahr 2019 findet unsere Generalversammlung erstmals in Neftenbach, an unserem jüngsten Standort,

statt. Dies ermöglicht uns, die Verankerung dort weiter zu stärken.

Kurzlagebericht zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2018

Bilanz

Die Kunden haben der ZLB CHF 22.3 Mio. neue Gelder anvertraut (+4,0 %). Dies erlaubte der Bank, die neuen Ausleihungen von CHF 21,8 Mio. (+3,1 %) vollständig mit Kundengeldern zu refinanzieren. Die Bilanzsumme stieg um 3,7 % auf über CHF 824 Mio. Die Zunahme des Geschäftsvolumens zeigt, dass die Kunden die kontinuierliche Geschäftspolitik, die kompetenten Mitarbeitenden und die Verbundenheit unserer Bank mit der Region sehr schätzen. Das freut und verpflichtet uns.

Als Folge des erfreulichen Kundengelder Zufluss sind per Ende 2018 die Kundenausleihungen zu 80,6 % (Vorjahr 79,9 %) mit Kundengeldern gedeckt. Die Liquiditätskennzahl LCR (Liquidity Coverage Ratio) wurde während dem gesamten Berichtsjahr klar übertroffen.

Die anrechenbaren Eigenmittel erhöhten sich auf CHF 64,9 Mio. (Vorjahr CHF 63,4 Mio.). Die gesetzlich erforderlichen Eigenmittel von 44,6 Mio. (inkl. antizyklischem Puffer von 4,4 Mio.) werden deutlich übertroffen, der Auslastungsgrad der Eigenmittel liegt bei 69 % (Vorjahr 67 %). Die ungewichtete Eigenmittelquote erreicht per Ende 2018 einen Wert von 5,75 % und übersteigt die derzeit geltende Mindestanforderung von 3 % substantiell.

Das verwaltete Depotvolumen sank aufgrund des tieferen Börsenniveaus auf CHF 128,4 Mio. (-1,5 %).

Erfolgsrechnung

Alle Ertragspositionen haben zum Betriebsertrag von CHF 10,9 Mio. (+5,0 %) beigetragen.

Mit einem Anteil von 81,2 % (Vorjahr 81,5 %) am Gesamtertrag ist das Zinsengeschäft weiterhin mit Abstand stärkster Ertragspfeiler. Dank der Volumensteigerung und der bei 1,09 % gehaltenen Durchschnittszinsmarge liegt der Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft mit CHF 8,9 Mio. klar über dem Vorjahr (+4,6 %).

Auch der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft liegt mit CHF 1,2 Mio. über dem Vorjahreswert (+9,3 %). Dabei konnten die Kommissionserträge aus dem Wertschriftengeschäft markant um CHF 0,1 Mio. (+14,5 %) gesteigert werden. Der Anteil

am Gesamtertrag beträgt 11,0 % (Vorjahr 10,6 %). Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft stammt vorwiegend aus dem Devisen- und Change Geschäft und beträgt CHF 0,4 Mio. (+25,7 %). Das Handelsgeschäft trägt 4,1 % (Vorjahr 3,4 %) zum Gesamtertrag bei.

Der Geschäftsaufwand konnte dank substanziell tieferen IT-Kosten und hoher Ausgabendisziplin um 3,8 % auf 6,7 Mio. reduziert werden. Mit 3,9 Mio. liegt der Personalaufwand 0,2 Mio. über dem Vorjahreswert (+4,9 %). Dies ist unter anderem auf erhöhte Aus- und Weiterbildungskosten zurückzuführen. Der Bruttogewinn pro Mitarbeitenden verbessert sich auf CHF 149'643 (Vorjahr CHF 122'960).

Ein grosser Anteil des Sachaufwandes entfällt mit CHF 1,2 Mio. auf Kosten für Informatik, Maschinen und Mobiliar. Dank der tieferen Informatikaufwände konnten der Sachaufwand insgesamt um 13,9 % auf 2,8 Mio. (Vorjahr: 3,2 Mio.) reduziert werden.

Gesteigerter Jahresgewinn

Wie im Vorjahr wurden CHF 0,6 Mio. auf dem Anlagevermögen abgeschrieben. Zudem wurden Rückstellungen von 0,5 Mio. für Investitionen in die Weiterentwicklung der IT-Plattform gebildet. Nach Verbuchung des Steueraufwandes von CHF 0,7 Mio. (Vorjahr 0,6 Mio.) kann ein Gewinn von CHF 2,2 Mio. (+3,0 %) realisiert werden. Der Generalversammlung vom 24. Mai 2019 wird eine unveränderte Ausschüttung von CHF 19,00 je Aktie vorgeschlagen, wiederum als steuerfreie Rückzahlung aus Reserven aus Kapitaleinlagen.

Ausblick

Die Geschäftsentwicklung der Banken leitet sich weitgehend von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ab. Die Wirtschaftsprognosen zeichnen für 2019 einen moderaten Rückgang des globalen und auch des schweizerischen Wirtschaftswachstums. Nochmals verschärft haben sich die politischen Einflussfaktoren. Vor allem die Politik der wichtigsten globalen Entscheidungsträger ist aktuell kaum mehr verlässlich einzuschätzen. Trotzdem sind wir für die Schweiz und unseren lokalen Markt für 2019 verhalten zuversichtlich.

Die Entwicklung des Zinsniveaus ist für uns fundamental. Die Jahr für Jahr prognostizierte Normalisierung des ausserordentlich tiefen Zinsniveaus scheint sich auch im 2019 noch nicht einzustellen. Wir rechnen daher mit einer stagnierenden Entwicklung in unserem wichtigsten Geschäftsfeld, dem Zinsdifferenzgeschäft.

Der positive Zufluss an Kundengeldern dürfte sich auch 2019 in abgeschwächter Form fortsetzen. Ob die Kunden bereit sind ihre Gelder längerfristig anzulegen ist fraglich. Dies verpflichtet uns relativ hohe Liquidität zu halten und wird uns im Bilanzmanagement stark fordern.

Die leichte Abkühlung im Hypothekarmarkt dürfte sich fortsetzen. Der Konkurrenzkampf unter den Banken bleibt intensiv. Bankfremde Anbieter wie Versicherungen und Pensionskassen und vermehrt auch sogenannte Fintech-Unternehmen werden mehr und mehr im Markt spürbar. Dies sorgt für anhaltenden Druck auf die Zinsmarge. Wir werden aber unsere vorsichtige und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Kreditpolitik weiterverfolgen, auch wenn dies zu einem sich verlangsamenden Ausleihungswachstum führen sollte.

Die Entwicklung des Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts beurteilen wir weiterhin positiv auch dank dem kontinuierlichen Weiterausbau des Geschäftsfeldes. Allerdings ist dieses Geschäft stark abhängig von der Marktentwicklung und der Bereitschaft der Kunden in die deutlich volatileren Märkte zu investieren.

Nach den substanziellen Fortschritten im vergangenen Jahr rechnen wir kostenseitig mit einer leichten Zunahme, insbesondere auch vor dem Hintergrund der initiierten strategischen Projekte.

Unter diesen Voraussetzungen streben wir ein ähnlich positives Jahresergebnis für 2019 an.

Dank

Der Verwaltungsrat und die Bankleitung danken allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz im vergangenen Jahr. Sie legen täglich mit ihrem professionellen Engagement die Basis für die positive Entwicklung der Bank. Wir sind aber auch unserer stetig wachsenden Kundschaft in der Region sowie unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihre Treue und Loyalität zur Zürcher Landbank AG dankbar.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine erfolgreiche Zukunft.

Andreas Bergmann
Präsident des Verwaltungsrats

Hans-Ulrich Stucki
Bankleiter

JAHRESRECHNUNG

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.
Nullbestände: «0» bedeutet, vorhandene Werte ergeben gerundet Null. «-» bedeutet, dass keine Bestände vorhanden sind.

Bilanz

Aktiven

| | in CHF 1'000 | | | |
|---|----------------|----------------|-----------------------|---------------------|
| | 31.12.2018 | Vorjahr | Veränderung in CHF | Veränderung in % |
| Flüssige Mittel | 60'464 | 68'967 | -8'503 | -12,3 % |
| Forderungen gegenüber Banken | 22'284 | 10'603 | 11'681 | 110,2 % |
| Forderungen gegenüber Kunden | 19'608 | 19'897 | -288 | -1,4 % |
| Hypothekarforderungen | 701'768 | 679'679 | 22'090 | 3,3 % |
| Handelsgeschäft | - | - | - | 0,0 % |
| Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | - | - | - | 0,0 % |
| Finanzanlagen | 7'078 | 3'055 | 4'023 | 131,7 % |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 156 | 270 | -114 | -42,2 % |
| Beteiligungen | 1'038 | 1'038 | 0 | 0,0 % |
| Sachanlagen | 11'695 | 10'787 | 908 | 8,4 % |
| Immaterielle Werte | - | - | - | 0,0 % |
| Sonstige Aktiven | 587 | 742 | -155 | -20,9 % |
| Total Aktiven | 824'679 | 795'037 | 29'642 | 3,7 % |
| Total nachrangige Forderungen | - | - | - | 0,0 % |
| - davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht | - | - | - | 0,0 % |

Passiven

| | in CHF 1'000 | | | |
|---|----------------|----------------|-----------------------|---------------------|
| | 31.12.2018 | Vorjahr | Veränderung in CHF | Veränderung in % |
| Verpflichtungen gegenüber Banken | 2'000 | 6'000 | -4'000 | -66,7 % |
| Verpflichtungen aus Kundeneinlagen | 527'789 | 504'314 | 23'475 | 4,7 % |
| Verpflichtung aus Handelsgeschäften | - | - | - | 0,0 % |
| Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | 503 | 706 | -202 | -28,7 % |
| Kassenobligationen | 55'963 | 57'168 | -1'205 | -2,1 % |
| Anleihen und Pfandbriefdarlehen | 164'300 | 154'300 | 10'000 | 6,5 % |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 2'794 | 2'840 | -45 | -1,6 % |
| Sonstige Passiven | 109 | 332 | -223 | -67,2 % |
| Rückstellungen | 22'083 | 21'777 | 306 | 1,4 % |
| Reserven für allgemeine Bankrisiken | 5'605 | 5'455 | 150 | 2,8 % |
| Gesellschaftskapital | 5'000 | 5'000 | - | 0,0 % |
| Gesetzliche Kapitalreserve | 8'601 | 9'551 | -950 | -9,9 % |
| - davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen | 7'289 | 8'239 | -950 | -11,5 % |
| Gesetzliche Gewinnreserve | 7'705 | 7'505 | 200 | 2,7 % |
| Freiwillige Gewinnreserve | 20'055 | 18'105 | 1'950 | 10,8 % |
| - Eigene Kapitalanteile | -53 | -171 | 119 | -69,3 % |
| Gewinnvortrag | 7 | 3 | 4 | 121,7 % |
| Gewinn | 2'218 | 2'154 | 64 | 3,0 % |
| Total Passiven | 824'679 | 795'037 | 29'642 | 3,7 % |
| Total nachrangige Verpflichtungen | - | - | - | 0,0 % |
| - davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht | - | - | - | 0,0 % |

Ausserbilanzgeschäfte

in CHF 1'000

| | 31.12.2018 | Vorjahr | Veränderung in CHF | Veränderung in % |
|--|------------|---------|-----------------------|---------------------|
| Eventualverpflichtungen | 2'098 | 2'121 | -23 | -1,1 % |
| Unwiderrufliche Zusagen | 10'595 | 6'117 | 4'478 | 73,2 % |
| Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen | 907 | 907 | - | 0,0 % |
| Verpflichtungskredite | - | - | - | 0,0 % |

Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

| | 31.12.2018 | Vorjahr | Veränderung in CHF | Veränderung in % |
|---|---------------|---------------|-----------------------|---------------------|
| Erfolg aus dem Zinsengeschäft | | | | |
| Zins- und Diskontertrag | 10'996 | 11'071 | -75 | -0,7 % |
| Zins- und Dividenertrag aus Handelsbeständen | - | - | - | 0,0 % |
| Zins- und Dividenertrag aus Finanzanlagen | 26 | 21 | 5 | 23,9 % |
| Zinsaufwand | -2'170 | -2'628 | 457 | -17,4 % |
| Brutto-Erfolg Zinsengeschäft | 8'852 | 8'464 | 387 | 4,6 % |
| Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Werberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft | -6 | -4 | -2 | 41,4 % |
| Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft | 8'846 | 8'460 | 386 | 4,6 % |
| Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | | | | |
| Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft | 670 | 586 | 85 | 14,5 % |
| Kommissionsertrag Kreditgeschäft | 31 | 27 | 3 | 11,2 % |
| Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft | 590 | 577 | 14 | 2,4 % |
| Kommissionsaufwand | -93 | -94 | 1 | -0,7 % |
| Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft | 1'198 | 1'096 | 102 | 9,3 % |
| Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option | 441 | 351 | 90 | 25,7 % |
| Übriger ordentlicher Erfolg | | | | |
| Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen | - | - | - | 0,0 % |
| Beteiligungsertrag | 146 | 152 | -5 | -3,6 % |
| Liegenschaftenerfolg | 266 | 317 | -52 | -16,2 % |
| Anderer ordentlicher Ertrag | - | - | - | 0,0 % |
| Anderer ordentlicher Aufwand | - | - | - | 0,0 % |
| Subtotal übriger ordentlicher Erfolg | 412 | 469 | -57 | -12,2 % |
| Geschäftsaufwand | | | | |
| Personalaufwand | -3'927 | -3'743 | -185 | 4,9 % |
| Sachaufwand | -2'772 | -3'221 | 449 | -13,9 % |
| Subtotal Geschäftsaufwand | -6'700 | -6'964 | 264 | -3,8 % |
| Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten | -629 | -587 | -42 | 7,2 % |
| Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste | -506 | -5 | -502 | 10620,9 % |
| Geschäftserfolg | 3'062 | 2'820 | 241 | 8,6 % |
| Ausserordentlicher Ertrag | - | 649 | -649 | -100,0 % |
| Ausserordentlicher Aufwand | - | - | - | 0,0 % |
| Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken | -150 | -670 | 520 | -77,6 % |
| Steuern | -694 | -646 | -48 | 7,4 % |
| Gewinn | 2'218 | 2'154 | 64 | 3,0 % |

Gewinnverwendung

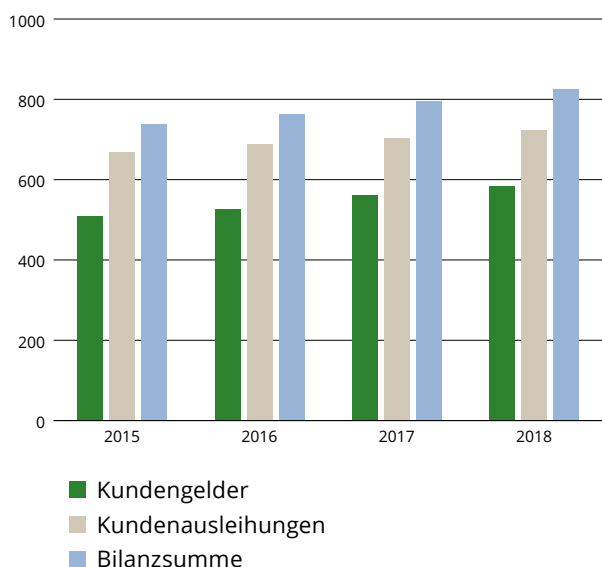
in CHF 1'000

| | 31.12.2018 | Vorjahr | Veränderung in CHF | Veränderung in % |
|--|--------------|--------------|--------------------|------------------|
| Jahresgewinn | 2'218 | 2'154 | 64 | 3,0 % |
| Gewinnvortrag | 7 | 3 | 4 | 121,7 % |
| Bilanzgewinn | 2'224 | 2'157 | 68 | 3,1 % |
| Entnahme aus gesetzlichen Kapitalreserven (Reserven aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen) | 950 | 950 | - | 0,0 % |
| Total zur Verfügung der Generalversammlung | 3'174 | 3'107 | 68 | 2,2 % |
| Gewinnverwendung | | | | |
| Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserven | -200 | -200 | - | 0,0 % |
| Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven | -2'020 | -1'950 | -70 | 3,6 % |
| 19 % Dividende (Vorjahr 19 %) | -950 | -950 | - | 0,0 % |
| - davon Anteil Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn | - | - | - | 0,0 % |
| - davon Anteil Ausschüttung aus gesetzlichen Kapitalreserven (Reserven aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen) | -950 | -950 | - | 0,0 % |
| Gewinnvortrag neu | 4 | 7 | -2 | -36,8 % |

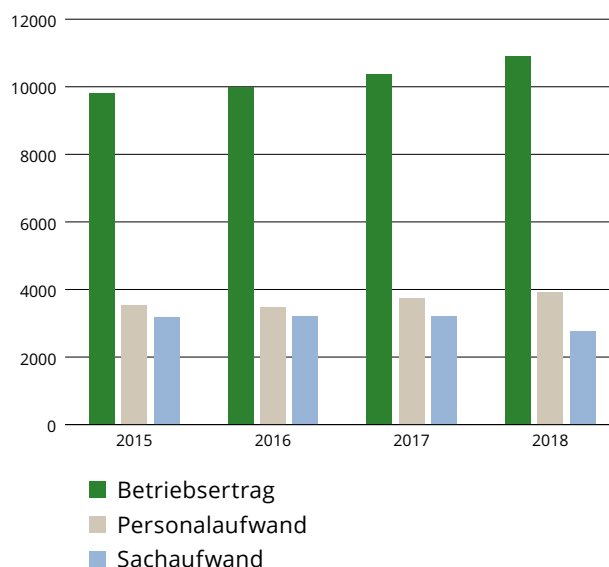
WICHTIGSTE KENNZAHLEN

| | 2018 | Vorjahr |
|---|----------|----------|
| Erfolgsrechnung in 1000 CHF | | |
| Betriebsertrag | 10'897 | 10'376 |
| Geschäftsaufwand | 6'700 | 6'964 |
| Geschäftserfolg | 3'062 | 2'820 |
| Jahresgewinn | 2'218 | 2'154 |
| Bilanz in 1000 CHF | | |
| Kundenausleihungen | 721'377 | 699'575 |
| Kundengelder | 583'752 | 561'482 |
| Bilanzsumme | 824'679 | 795'037 |
| anrechenbare Eigenmittel (nach Gewinnverwendung) | 64'943 | 63'407 |
| Personalbestand | | |
| Anzahl Mitarbeitende | 32 | 33 |
| Anzahl Vollzeitstellen | 27,8 | 28,3 |
| Kennzahlen | | |
| Kundendeckungsgrad (Kundengelder in % der Kundenausleihungen) | 80,56 % | 79,90 % |
| Cost-/Income Ratio (Geschäftsaufwand in % des Betriebsertrages) | 61,48 % | 67,12 % |
| Eigenmittel/Eigenkapital | | |
| CET1-Quote (Kernkapitalquote) | 12,59 % | 12,81 % |
| Gesamtkapitalquote | 16,96 % | 17,42 % |
| Leverage Ratio | 5,75 % | 5,79 % |
| Steuerwert Aktie Zürcher Landbank AG | 775,00 | 785,00 |
| Liquidität | | |
| durchschnittliche Quote für kurzfristige Liquidität (Mindestanforderung 2018: 90 %) | 158,67 % | 132,65 % |

Entwicklung Bilanzzahlen (in Mio. CHF)



Entwicklung Erfolgsrechnung (in 1'000 CHF)



TERMINE / KONTAKTE

1. Wichtigste Termine 2019

Generalversammlung

24.05.2019

Veröffentlichung Halbjahresergebnis / Aktionärsbrief

16.08.2019

2. Verwaltungsrat, Bankleitung und Mitarbeitende

Verwaltungsrat

| | |
|----------------------|---|
| Dr. Andreas Bergmann | Präsident |
| Andreas Kundert | Vize-Präsident, Mitglied Prüf- und Risikoausschuss |
| Toni Micucci | Mitglied, Präsident Prüf- und Risikoausschuss |
| Valentin Schnyder | Mitglied, Sekretär |
| Ursula Schönbächler | Mitglied |
| Adrian von Kaenel | Mitglied |
| Erich Zobrist | Mitglied |

Bankleitung

| | |
|--------------------|--|
| Hans-Ulrich Stucki | Bankleiter |
| Roger Bernhard | Stellvertretender Bankleiter, Leiter Finanzierungen |
| René Sieber | Mitglied der Bankleitung, Leiter Services |

Mitarbeitende 31.12.2018

Niederlassung Elgg

Hanspeter Gerber (Niederlassungsleiter), Urs Beeler,
Fabian Felix, Salome Nef, Laura Hotz, Nicolas Fischer

Niederlassung Elsau

Augusto Brigante (Niederlassungsleiter),
Daniel Kaufmann, Franziska Rai

Niederlassung Rickenbach

Petra Kerker (Niederlassungsleiterin), Laurent Bernhard,
Mauro Chiasserini

Niederlassung Neftenbach

Urs Bamberger (Niederlassungsleiter), Marco Christen,
Beyhan Esebali, Yvonne Aulestia

Mitarbeitende Führungssupport, Lernende

Janine Brändle, Martina Ott, Claudia Zürcher,
Armon Stecher, Yves Bauer

Mitarbeitende Kreditadministration

Petra Baltensperger (Teamleiterin),
Christian Ott, Sabine Beeler

Mitarbeitende Services | Compliance

Dario Miro (Teamleiter), Oliver Weber,
Alex Kubli, Yvonne Weber, Selvije Kerqeli

3. Revisionsstelle

Obligationsrechtliche und Aufsichtsrechtliche Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Interne Revision

Aunexis AG, Bern

Gestaltung: Partner & Partner AG

Druck: printcorner AG

Elgg
Lindenplatz 3
8353 Elgg
052 368 58 58
info@zlb.rba.ch

Räterschen
St. Gallerstrasse 66
8352 Elsau
052 368 78 78
info@zlb.rba.ch

Rickenbach
Stationsstrasse 18
8545 Rickenbach Sulz
052 320 98 98
info@zlb.rba.ch

Neftenbach
Winterthurstrasse 8
8413 Neftenbach
052 368 73 73
info@zlb.rba.ch

www.zuercherlandbank.ch